

Aktueller Gemeindebrief der Seelsorgeeinheit

Böfingen – Jungingen

Ausgabe 283

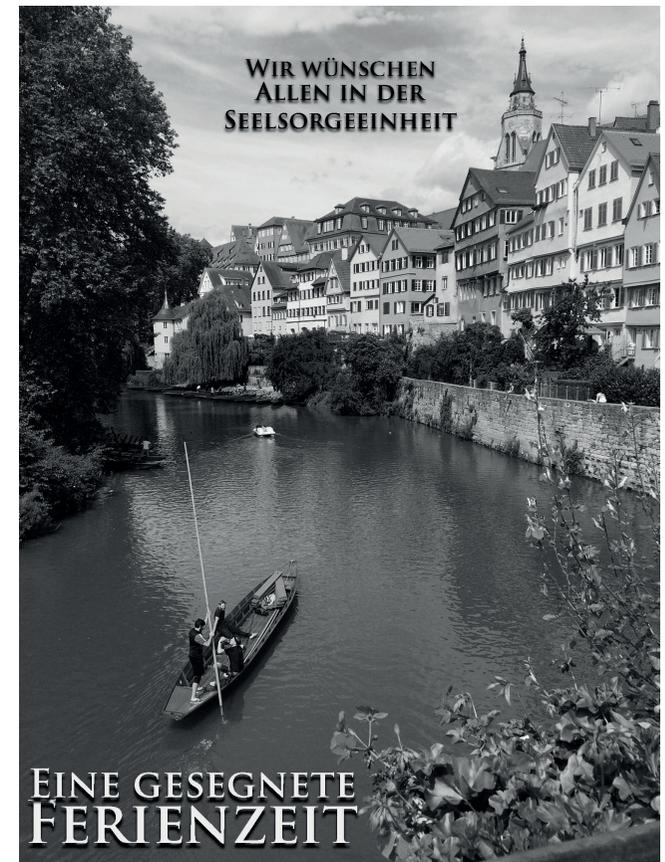
Juli / Sept. 2019

Heft 283
36. Jahrgang
Juli bis September 2019

GEMEINDE



Berichte und Mitteilungen aus unserer Seelsorgeeinheit



Leitartikel	3
Rückblick	4 - 15
Vorausschau	16 - 17
Ökumene	18
Kinderseite	19
Aus der Seelsorgeeinheit	20 - 24
Einlegeblatt Sonderseite Termine	

Impressum

Herausgeber: Katholisches Pfarramt Zum Guten Hirten
Haslacherweg 30, 89075 Ulm-Böfingen
Tel. 0731.26 57 04
E-Mail: pfarramt-zgh-ulm@drs.de

Redaktion

Böfingen: Pfarrer Dr. Bernhard Lackner, Anton Hecht,
Wolfgang Feilen und Michael Lütten
Jungingen: Maria Wolf und Peter A. Bombe
Auflage: 2700
Redaktionsschluss: 04. Juli 2019 (Ausgabe 283)
Druck: Druckerei Schirmer, Boschstraße 16, Ulm-Donautal

Nächste Ausgabe

Redaktionssitzung: 25. September 2019 Redaktionsschluss: 02. Oktober 2019
Tagfalter: 17. Oktober 2019 Ausgabetag: 18. Oktober 2019
Zustellung an alle Gemeindemitglieder in Böfingen und Jungingen

© Alle Fotos, soweit nicht anders angegeben, sind urheberrechtlich geschützt und wurden uns von Gemeindemitgliedern zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Titelbild: Neckarufer in Tübingen mit Stocherkahn, Stiftskirche und Hölderlinturm (Foto: W. Feilen © 2019)

Bankverbindung:
Kath. Gemeinde Zum Guten Hirten
IBAN: DE 4363 0500 0000 0003 2078
BIC SOLADES1ULM
Bitte Verwendungszweck nicht vergessen!

Bankverbindung:
Kath. Gemeinde St. Josef
IBAN: DE45 6305 0000 0000 1018 82
BIC SOLADES1ULM
Bitte Verwendungszweck nicht vergessen!

Ich bin wieder da

Ich weiß nicht, ob sich noch einige daran erinnern können, aber ich spielte zusammen mit ein paar Freunden aus dem Ambrosianum 2007 bei ihrem Gemeindefest in St. Josef Saxofon. Und nun sind es mittlerweile 13 Jahre, die ich hier im Schwabenländle lebe. Kennenlernen durfte ich es zuerst in Ehingen, als ich dort das theologische Vorseminar „Ambrosianum“ besuchte, um die „alten“ Sprachen für das Theologiestudium zu lernen. Es hat mir dort so gut gefallen, dass ich beschloss, hier zu bleiben und in Tübingen Theologie zu studieren. In dieser Zeit kam ich immer wieder nach Ulm für ein wenig „Großstadtfeeling“ (Staus in Berlin fühlen sich genauso an wie hier in Ulm). Nach dem Theologiestudium arbeitete ich bei Daimler im Personalmanagement und studierte nebenbei an der KH Freiburg Management und Führungskompetenz. Mein langfristiges Ziel war es für die Katholische Kirche zu arbeiten; zuvor wollte ich aber noch meine Kompetenzen darüber hinaus erweitern. Ich entschied mich für die Freiwilligendienste DRS gGmbH zu arbeiten. Hier konnte ich als Assistent der Geschäftsführung mein erlerntes Wissen in die Praxis umsetzen. Meine pastorale Arbeit begann ich dann vor 4 Jahren in St. Petrus in Tübingen. Ich war dort neben vielen anderen Aufgaben für die Jugendarbeit zuständig. Ich freute mich sehr, als ich erfuhr, dass ich meine Berufseinführung in Ulm absolvieren durfte. Die Freude war berechtigt. Ich bin sehr dankbar für die Zeit hier in Ulm Mitte-Ost, in der ich viel gelernt habe und verschiedene Sa-



chen ausprobieren konnte. Auch hier war ich neben vielen anderen Aufgaben hauptsächlich für die Jugendarbeit zuständig. Meine ersten Unterrichtserfahrungen als Religionslehrer sammelte ich am Humboldt-Gymnasium und anschließend an der Friedrich-List-Schule. Nun sind 3 Jahre um und der nächste Stellenwechsel steht an. Wie sie bestimmt schon gehört haben, werde ich zu 50% bei Ihnen in der Seelsorgeeinheit arbeiten und zu 50% in der Italienischen Gemeinde. Ich bin gespannt auf meine neuen Aufgaben und Herausforderungen (Italienisch lerne ich jetzt seit 2 Monaten) und freue mich schon sehr, Sie kennenzulernen.

Niels Materne

Wir freuen uns,

.. dass Herr Pastoralreferent Niels Materne am 01. September seinen Dienst in unserer Seelsorgeeinheit beginnen wird. Wir begrüßen ihn und seine Familie am Samstag/Sonntag, 21./22. September, in unseren Gottesdiensten. Wir wünschen ihm einen guten Start und viel Freude in unseren Gemeinden.

Pfarrer Dr. Bernhard Lackner

Jesus-Brot macht das Herz stark



10 Kinder feierten am 19. Mai das Fest der Erstkommunion mit der Seelsorge bei Menschen mit Behinderung. Eingeladen von Jesus durften die Kinder das erste Mal das Brot essen, das ihr Herz stark macht. Mit großer Freude wurde von den Kindern der Tisch gedeckt für dieses Fest. Lieder und Gebete aus dem Kommunionunterricht be-

gleiteten den Gottesdienst. Zum Schluss sangen alle aus voller Kehle „Vom Anfang bis zum Ende, hält Gott seine Hände über dir und über mir...“ Ein großer Tag für die Kinder und ihre Familien! Herzlichen Dank allen Besucherinnen und Besuchern aus der Kirchengemeinde, die dieses Fest durch ihr Mitfeiern und ihr Gebet begleitet haben.

Helferausflug Böfingen



Warum in die Ferne schweifen ... Am Samstag, 22. Juni, waren Ehrenamtliche der Kirchengemeinde Zum Guten Hirten in Böfingen eingeladen zum jährlichen Helferausflug als Dank für ihre Mitarbeit in der Gemeinde. Es ging auf kurzem Weg mit dem Bus zur Klosterkirche Oberelchingen. Bei einer Führung erfuhren wir einiges über die Wallfahrtskirche und ihre Geschichte. Gestärkt durch eine traditionelles schwäbisches Vesper in den Klosterbräustuben, wo schon Napoleon im Nr. 283 Juli bis September 2019

Jahr 1805 gespeist hatte, warteten wir das Ende eines heftigen Gewitterregens ab und nahmen dann am Vorabendgottesdienst in der Klosterkirche teil. 37 Teilnehmende erlebten einen unterhaltsamen Nachmittag und Abend. Ein ganz herzliches Dankeschön sagen wir Herrn Feilen, der kurzfristig für den erkrankten Herrn Hecht die Organisation und die Leitung des Ausflugs übernommen hat.

Pfarrer Dr. Bernhard Lackner

Der große Treck nach Westen ...



In der ersten Woche der Pfingstferien war es wieder soweit. Fast 40 Kinder und 20 Leiter starteten zum KJG Zeltlager auf den Jugendcampingplatz Michelsberg bei Bissingen. Bei angenehmen Temperaturen erkundeten wir den Wilden Westen, trafen Cowboys, Indianer und sogar Aliens. Actiongeladene Geländespiele und kreative Workshops boten viel Spaß für alle Beteiligten, ehe wir die Abende gemütlich singend am Lagerfeuer ausklingen ließen. Natürlich schafften wir es gemeinsam die nächtlichen Überfälle befreundeter KJGler

abzuwehren und unsere Banner, die Insignien des Zeltlagers, zu beschützen. Für das leibliche Wohl sorgten unsere Ex-KJGler im Küchenteam, die wie jedes Jahr gekonnt unterschiedlichste Gerichte zauberten. Nach 5 Tagen voller Abenteuer und Spielen ließen wir unsere vorübergehende Heimat Neu-Ulm im Wilden Westen wieder hinter uns und machten uns auf den Heimweg. Und kaum zuhause angekommen freuen wir uns schon auf ein wunder schönes Zeltlager 2020.

KJG-Lagerleitung

Anzeige

Scheible + Bestattungen

Wir begleiten Sie im Trauerfall kompetent, seriös und zuverlässig.
Seit 1958.



Manfred Scheible
Geschäftsinhaber



Blumenstraße 16
89183 Holz Kirch
Tel: 07340/9697-0



Hindenburgstraße 39
89129 Langenau
Tel: 07345/21792

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar!
www.scheible-bestattungen.de



SECONTIQUE: Ein neuer besonderer Second Hand Laden in und für Ulm



Am 28.06. konnte die Aktion Hoffnung die SECONTIQUE eröffnen, einen Second Hand Shop der besonderen Art. Angeboten wird gut erhaltene, gebrauchte Kleidung in einem ansprechenden Ambiente. Die Aktion Hoffnung will mit der SECONTIQUE einen Beitrag zu einem wertschätzenden Umgang mit Textilien und zur Schonung von Ressourcen leisten. Mit den Erlösen werden Eine-Welt-Projekte und Bildungsvorhaben der katholischen Mitgliedsorganisationen, Kirchengemeinden und von Partnern der Aktion Hoffnung unterstützt. Die Aktion Hoffnung will eine breite Nutzung ihres Shops erreichen. Vorstand Anton Vaas: „Die SECONTIQUE ist nicht als reiner Verkaufsraum geplant, sondern wir wollen dort zum Beispiel auch Upcycling-Kurse oder Veranstaltungen zu (entwicklungspolitischen) Themen durchführen. Mittelfristig planen wir zudem, Arbeitsmöglichkeiten für Menschen in der Langzeit-

arbeitslosigkeit zu schaffen. Wir wollen, dass die SECONTIQUE ein lebendiger Ort der Begegnung wird, der gerade auch für Kirchengemeinden offen ist.“ Bei der Eröffnung der SECONTIQUE wünschten Oberbürgermeister Gunter Czisch, Dekan Ulrich Kloos und die Regionalleiterin der Caritas, Alexandra Stork der neuen Einrichtung alles Gute. Sie würdigten das Engagement für das überzeugende Konzept und die gelungene Einrichtung des Ladens. Die SECONTIQUE freut sich auch weiterhin über gut erhaltene Kleiderspenden. Diese können während der Öffnungszeiten in den Shop gebracht werden. Zudem heißt das Shopteam weitere ehrenamtliche Kräfte für die unterschiedlichen Bereiche der SECONTIQUE willkommen, ob für den Verkauf oder zur Durchführung von Bildungsveranstaltungen und Nähkursen.

Anton Vaas, Geschäftsführender Vorstand der Aktion Hoffnung

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

**Haslacher Weg 30
89075 Ulm-Böfingen**

Telefon: 0731 26 57 04
Fax: 0731 926 78 31
e-mail: pfarramt-zgh-ulm@drs.de
homepage: www.zgh-ulm.de

Montag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 09:00 Uhr - 11:00 Uhr

In den Ferien ist das Büro geöffnet:
Montag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwoch 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag 09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Ökumenische Wandergruppe Böfingen am 4. Juni 2019



Unsere letzte Wanderung (vor den Ferien) führte uns von Schelklingen über Urspring und Mutschenwang nach Schmiechen. An diesem Tag erwartete uns hochsommerliche Hitze. Unsere ersten Gehversuche führten uns an der Ach entlang zum Achursprung beim ehemaligen Kloster Urspring. Neben der noch morgenfrischen Natur waren besonders die vielen Forellen in der Ach verlockend. Nach der Besichtigung des Schulbereichs wurden wir nichtsahnend in einen Waldbereich geführt und damit begann der Härtetest, nämlich 200 Höhenmeter Aufstieg im Gänsetrott zu be-

wältigen. Zum Glück wanderten wir im Schatten des Waldes und konnten danach den Abstieg ins Schmiechtal auf einem Waldweg erholsam bewältigen. Aber kurz vor der Hoffnung auf ein Labsal in der uns wohl bekannten Gaststätte, mussten wir wegen Kanalarbeiten noch den halben Ort umrunden. Nach der vorzüglichen Bewirtung und dem Einnehmen diverser Getränke und gemeinsamem Singen haben wir uns wieder nach der Zugfahrt nach Ulm voneinander verabschiedet. Nächste Wanderung am 11. September 2019.

Horst Walentin

Mitarbeiter(m/w) gesucht

für unseren

KRANKENBESUCHSDIENST

Die Aufgaben umfassen:
Eine Stunde pro Woche einen Besuch bei kranken Menschen, einmal jährlich Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen, viermal jährlich Teilnahme an Mitarbeiterbesprechungen

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Pfarrbüro!

0731 - 26400298,
pfarramt-zgh-ulm@drs.de

Gemeindeausflug am 18. Mai 2019 ins Kloster Roggenburg



Der diesjährige Böfingener Gemeindeausflug führte uns ins nahe Kloster Roggenburg, wobei wir schon auf der Hinfahrt in Straßenbahn, Zug und Bus großen Spaß hatten, nicht zuletzt wegen des Zughaltes in „Witzighausen“, der die Kinder sehr erfreute. In Roggenburg angekommen stöberten einige noch kurz im schönen Klosterladen, bevor wir uns zum Mittagessen in den Klostergasthof begaben. Gut gestärkt machten wir uns dann auf zu einer kurzweiligen Führung im Kloster, bei der auch die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer unterhalten wurden. Anschließend starteten wir die Roggenburger Lauschtour, die uns auf verschiedenen Stationen in der wunderschönen Land-

schaft spannende Geschichten zu Natur und Kultur der Gegend bot und gleich zu Beginn von „Untoten“ im Wald erzählte... Dank der Technikbegeisterung und -ausstattung der Jugend konnten alle die Beiträge problemlos mitbekommen, hier ein herzliches Dankeschön dafür. Eine Station der Lauschtour war die Wannenkappelle, in der wir gemeinsam eine kleine Andacht feierten. Wieder am Kloster angekommen, ging es auch schon auf den Heimweg. Ein rundum gelungener Ausflug, der Lust macht, bald wieder diese schöne Ecke unserer Heimat zu besuchen. Vielen Dank an alle, die mit organisiert haben und natürlich auch an alle, die dabei waren!

Nina Leinmüller

Anzeige

Wir rücken den Schatten in's richtige Licht.

Rollos.
Rollos Dachflächenfenster,
Kassettenrollos, Fassadenrollos

Jalousien.
Jalousien Dachflächenfenster

Raffstoren.

Wir bieten Ihnen höchste Qualität und Funktion bei der Fertigung von Sonnenschutz - natürlich auch in Sondermassen.

rollo.huber
Sonnenschutz

Eberhard-Finckh-Strasse 12 · 89075 Ulm
Tel. 0731.26038 · Fax. 0731.268586
email: info@rollo-huber.de · www.rollo-huber.de

Die 2019er Mini-Upgrades: Mit Mini-Kräften in die Zukunft

Nachdem im vergangenen Jahr schon eine rekordverdächtige Anzahl neuer Ministrantinnen und Ministranten in unseren Gemeinden den Dienst aufgenommen haben, begrüßen wir auch dieses Jahr sechs „Neue“ beim „Guten Hirten“ und fünf in „St. Josef“. In Böfingen wurden Rahel, Marla, Greta, Milla, Giuliano und Sophie und in Jungingen Julian, Julia, Marie, Emma und Joshua im Rahmen von zwei sehr unterschiedlichen Gottesdiensten feierlich eingekleidet. Samstagabend am 29.6. konnten wir in Jungingen einen Gottesdienst erleben, der von den Minis und weiteren Jugendlichen gestaltet wurde: Unter dem Titel „Church For Future“ stellte „die junge Generation“ im Rahmen eines „Poetry-Slam“ teils sorgen-, teils vorwurfs- und teils hoffnungsvolle Fragen an unsere Kirche. Hoffnung habt Ihr durch den Eintritt als neue Minis gezeigt: Ihr wollt

Zukunftskirche werden. Aber Eure Fragen beantworten müssen die, die sich hoffentlich auch um die „Kirche für die Zukunft“ Sorgen machen. Tags drauf waren die Minis in Böfingen dran: großer Einzug, Kreuzzeichen und los geht's. Wir lernten von den (Ober-)Minis viel zu den Symbolen, den Geräten und den Aufgaben sowie den Gewändern unserer Ministranten. Wir konnten auch erleben, dass bei unseren Minis auf herzliche Weise Inklusion einfach gelebt wird, ohne groß darüber zu sprechen: Unsere Marla ist nicht nur dabei, sondern einfach mit-tendrin; kräftezehrend, aber liebevoll unterstützt von ihrer Schwester Greta, was sich diese bei der Probe auch nicht hat ausreden lassen. Zum Abschluss wurde eine große Flasche mit „Mini-Sticks“ vorgestellt. Doch diese Geschichte steht (wörtlich) auf einem anderen Blatt.

Nachbarschaftshilfe

Praktische und individuelle Hilfe

- im Haushalt
- als Begleitung
- zur Entlastung



Zukunft
Familie



caritas

Frau Nordheimer
Haslacher Weg 30
89075 Ulm-Böfingen
Telefon: 0731/26400856

Bürozeiten
Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr

Ein Maß für Mini-Einsätze (Motivation und Wertschätzung)

Nach den Vermeldungen habe ich beim Gottesdienst zur Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten in Böfingen die „Mini-Sticks-Flasche“ vorgestellt. Sie füllt sich mit Mini-Sticks jedesmal wenn ein/e Ministrant/in den Gottesdienst begleitet. Die Linien auf der Flasche stehen jeweils für 100 Anwesenheiten. Seit 31.3. wurden bereits über 200 Einsätze erreicht. Beide 100er-Marken wurden je 1-2 Wochen vor dem Zieldatum überschritten. Wir möchten für jede erreichte Linie unseren Minis mit einem kleinem Erlebnis ein gemeinsame Freude machen und unsere Wertschätzung und Dankbarkeit über ihren Einsatz zeigen.

- 100 : Riesenportion Eis
- 200 : MINI-Golf spielen gehen
- 300 : Grillfest im Pfarrgarten
- 400 : ???
- 500 : Kinobesuch zum Weihnachtsfilm 2019
- 600 : ???

- 700 : Freizeitpark (Legoland?)

Ihre Mitwirkung ist herzlich willkommen: Einerseits bei Ideen für Erlebnisse (die ??? oben) mit Eignung für 9-18 Jährige, andererseits bei der finanziellen Unterstützung. Solche Ereignisse lassen sich nicht vom Ministranten-Budget allein finanzieren. Die Resonanz auf die von mir vorgeschlagene Kirchplatzsammmlung durch die Minis nach dem Gottesdienst hat uns alle überwältigt: Ein wenig mehr als 150,- Euro sind zusammengekommen. Dafür von Herzen Ihnen allen ein VERGELT'S GOTT. Über durchgeführte Erlebnisse und die „Pegelstände“ der Mini-Stick-Flasche wird regelmäßig hier im Gemeindebrief und auf der Website <http://minis-boefingen.de> berichtet. Mit Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte gern an mich, Frau Voss-Lubert, die Ober-Minis oder an das Pfarrbüro.

Kai Ewers

Mehr Bilder zur Ministrantenaufnahme in Böfingen und Jungingen im Internet unter zgh-ulm.de. Dort finden Sie auch weiter Fotos zum Patrozinium und zu den Fronleichnamfesten.



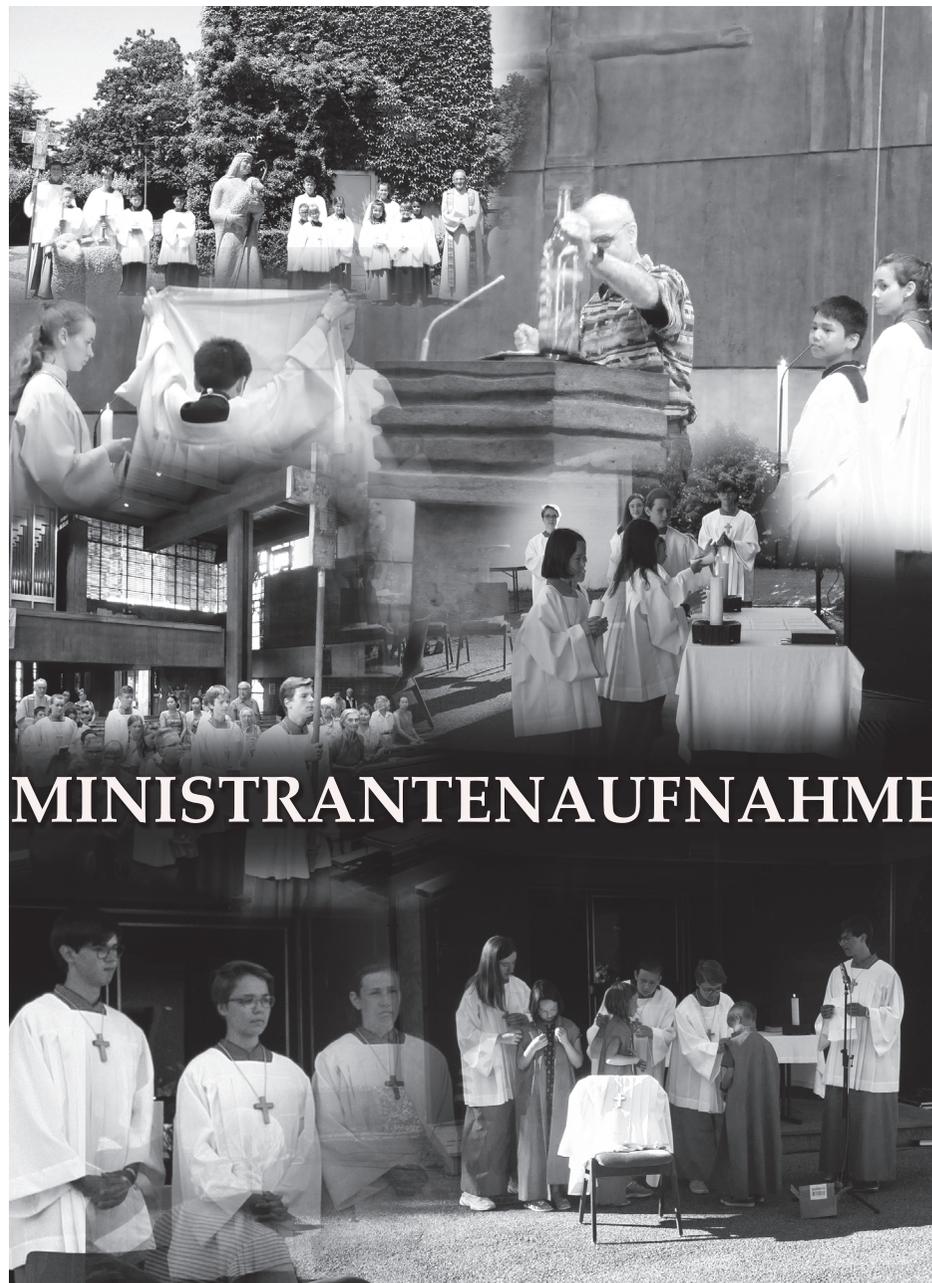
SCHIRMER
print • medien • lösungen

Print-Medien, die sich abheben.

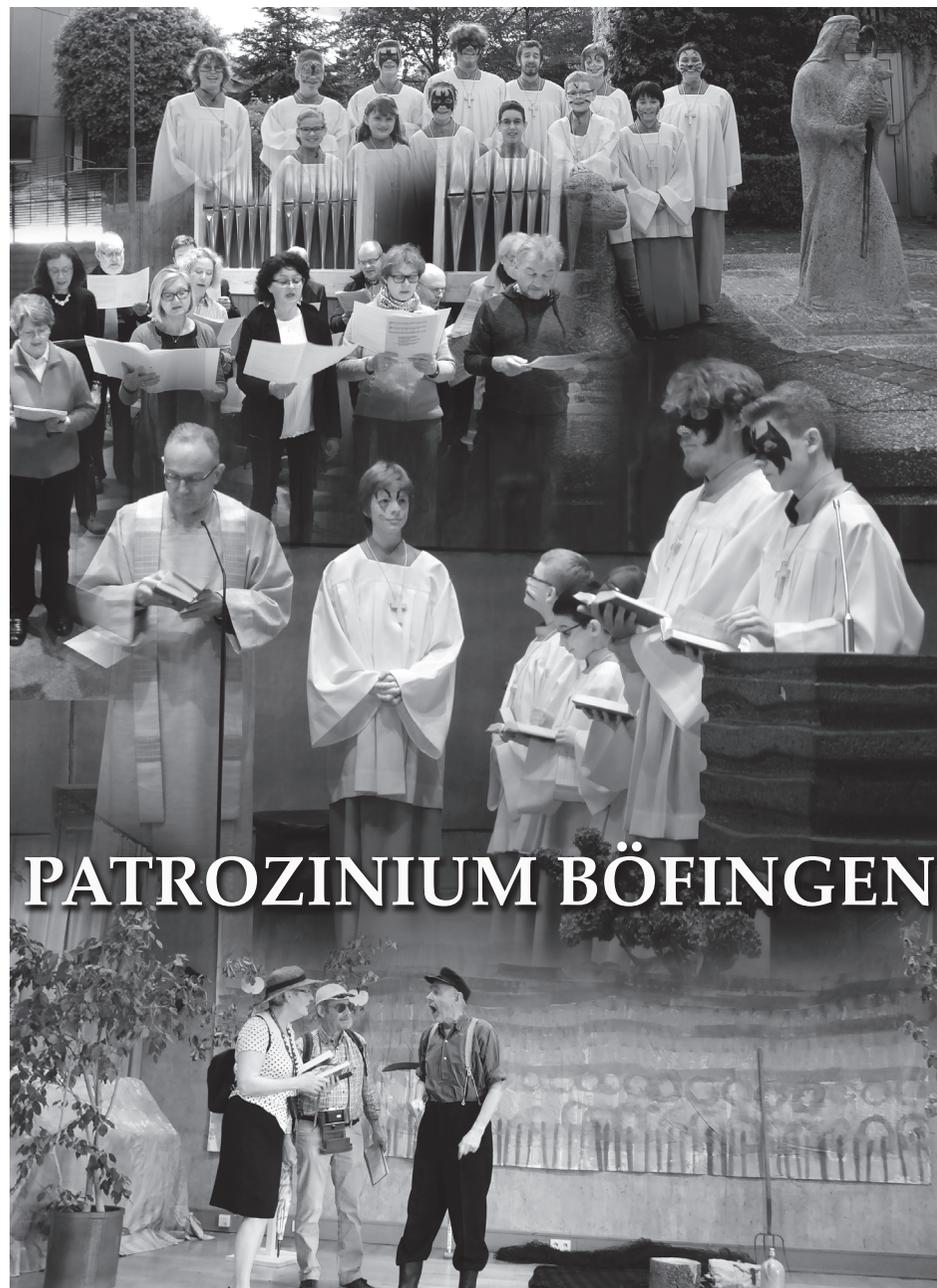
Papier, Farbe und moderne Technik sind nur die Hardware. Know-how, Erfahrung und ein Schuss Leidenschaft unser Programm. So entstehen Print-Medien, die begeistern. Gerne auch für Sie.

www.schirmer-druck.de

Schirmer Medien GmbH & Co. KG ■ Boschstr. 16 ■ 89079 Ulm ■ Tel. 0731 94688-0

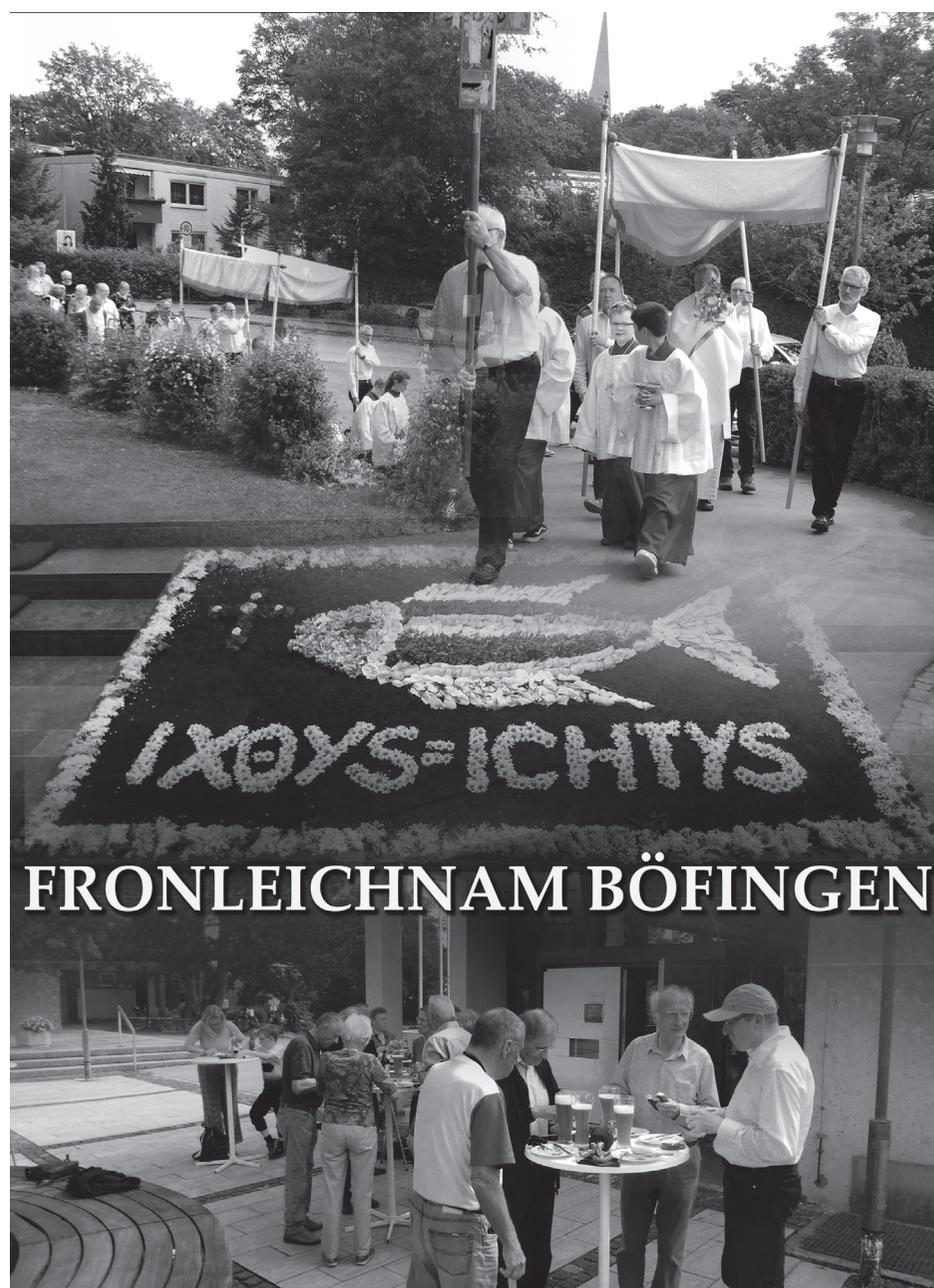


MINISTRANTENAUFNAHME



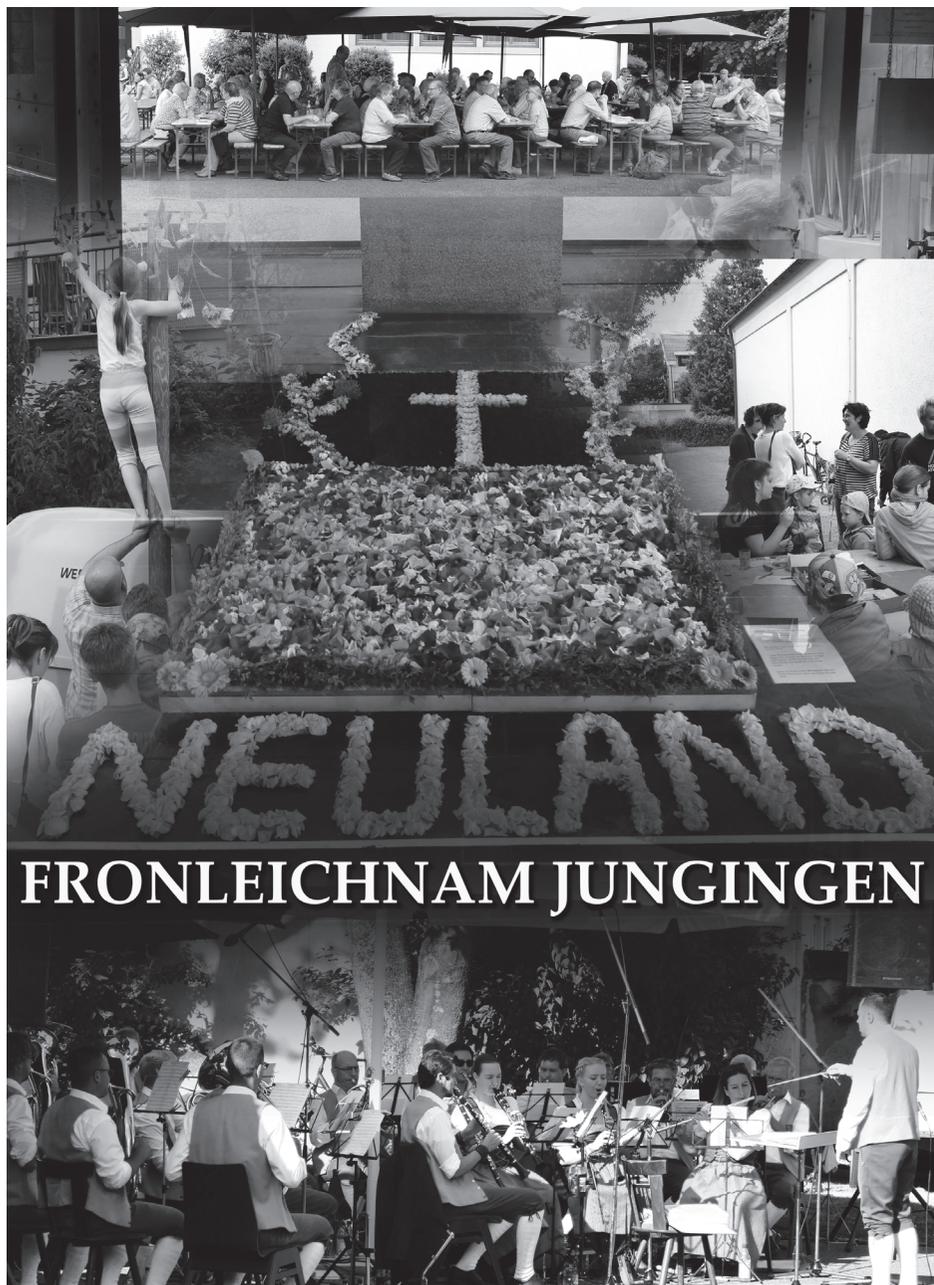
PATROZINIUM BÖFINGEN

Nr. 283 Juli bis September 2019



FRONLEICHNAM BÖFINGEN

Nr. 283 Juli bis September 2019



FRONLEICHNAM JUNGINGEN

Nr. 283 Juli bis September 2019

Fronleichnam in Jungingen – alles wie immer?

Ja, im Grunde war wenn nicht alles, so doch vieles wie immer. Ein wundervoller Blumentepich, ein Dank geht an Andrea und Luca Kling, zierte den Altarraum, mit dem Thema „NEULAND“, welches auch in diesem Jahr wieder angelehnt an das kirchliche Jahresthema: „nehmt Neuland unter den Pflug“ war. Unser Festgottesdienst wurde musikalisch durch die Bläsergruppe des Musikvereins wunderbar bereichert. Der Kirchplatz war gut beschirmt, denn auch das Wetter war wie so häufig wechselhaft, was manch skeptischen Blick zum Himmel auslöste, welcher sich jedoch zunehmend von seiner besseren Seite zeigte, sodass aus Regen – ein Sonnenschutz wurde. Natürlich gab es auch in diesem Jahr ein großes Kuchenbuffet, allerlei Getränke und die beliebte Wurstbude. Nur beim Mittagessen hatte sich etwas verändert. Es wurde von Peter Späth und seinen professi-

onellen Freunden produziert und die Besucher waren des Lobes voll. Und zur Unterhaltung in des Wortes doppelter Bedeutung: Natürlich nutzte man die Gelegenheit zu guten und intensiven Gesprächen. Allerdings fehlte auch diesmal nicht der Junginger Musikverein. Was wäre Fronleichnam in Jungingen ohne diese jahrzehntelange Partnerschaft? Und was gab es für die zahlreichen Kinder? Eine kleine Spielstraße und den schon seit Jahrzehnten obligatorischen Kletterbaum. Alles in allem feierten wir ein rundum gelungenes Fest, bei dem fast alles wie immer war, einer guten und bewährten Tradition folgend. Es bleibt der herzliche Dank an alle Auf- und Abbauer, an die vielen Helfer vor und hinter den Kulissen, den Organisatoren und – vor allem an unsere treuen Besucher. Wir freuen uns auf 2020.

Peter A. Bombe

Fronleichnam in Böfingen

Da es zur Zeit des geplanten Aufbaus in Strömen regnete musste der Gottesdienst vom Schlössle in die Kirche verlegt werden. Nachdem das Wetter während der Messfeier wieder besser wurde, konnte doch noch eine kleine Prozession um die Kirche durch-

geführt werden. Trotz aller notwendigen Improvisationen war es ein schöner Festtag. Allen die zum Gelingen beigetragen haben, sei herzlich gedankt.

Wolfgang Feilen

Anzeige

IS

schreiner schweitzer gmbh
 schreinerei *** innenausbau *** möbelwerkstätte *** rauch- und brandschutz

- Innenausbau
- Einzeilmöbel
- Objektausstattung
- Ladenbau
- Brand- und Rauchschutz
- Akustik
- Sicherheitstechnik
- Bauschreinerei
- Haustüren
- Trennwände
- Wand- und Deckenverkleidung

Unser Leistungsfähiges Team bietet Ihnen individuelle und kreative Lösungen aus den oben genannten Bereichen an!

Nr. 283 Juli bis September 2019

Nehmt Neuland unter den Pflug! Gottesdienst mit biblischen Figuren

22. Sept. 2019
10:30 Uhr
St. Josef Jungingen

Welches Neuland wollen wir pflügen, bereiten, damit Neues wachsen kann? Diese Frage beschäftigt uns in diesem Jahr in unserer Gemeinde, aber vielleicht auch in unserer Stadt, in unseren Familien? In den verschiedensten Bildern, die Sie zu diesem Thema im Kopf haben, wollen wir uns unserem Jahresthema nähern und jedes Jahr ist es wieder spannend zu erleben, wie aus einer Idee ein Bild und aus diesem Bild eine Szene wird. Auch in diesem Jahr sind Sie alle -

jung wie alt - wieder eingeladen sich einzubringen! Die Szenen werden wir wieder in einem Vorbereitungsworkshop gemeinsam entwickeln. Es sind keinerlei Vorkenntnisse oder handwerkliche Fähigkeiten nötig, also trauen Sie sich! Jutta Keim und ich werden wieder Figuren, Tiere und anderes Zubehör zur Verfügung stellen und was fehlt im Laufe der Woche dann nähen oder basteln. Gemeinsam wollen wir einen anschaulichen Gottesdienst „mitten aus der Gemeinde“ und, da die Szenen im Gottesdienst wieder über die ganze Kirche verteilt sein werden „mitten in der Gemeinde“ gestalten.

- **Vorbereitungsworkshop:**
Donnerstag, 12.09.2019, 20:00 Uhr im Gemeindehaus Jungingen
- **Gottesdienst:**
Sonntag, 22.09.2019, 10:30 Uhr in der Kath. Kirche

Herzliche Einladung zu beiden Terminen!

Christiane Röder

Kinderkleider- und Spielzeugflohmarkt

28. Sept. 2019
14:00 Uhr
Ev. Gemeindehaus

Am Samstag, den 28. Sept. 2019 findet von 14 - 16 Uhr der Flohmarkt der

evangelischen Kindertagesstätte „Zwergenkiste“ im ev. Gemeindehaus Auferstehungskirche Ulm-Böfingen (Haslacherweg 72) statt. Es gibt Spielzeug für drinnen und draußen und Kleidung in allen Kindergrößen. Wie immer gibt es auch Kaffee und Kuchen sowie eine Kinderbetreuung. Alle weiteren Infos erhalten Sie auf unserer Homepage www.zwergenkiste-flohmarkt.de. Bitte beachten Sie die maximale Abgabemenge von 60 Artikeln (Kleidung, Spielwaren, usw.) plus 4 Paar Schuhe!!!

Erntedank und Herbstfest in Böfingen

13. Oktober 2019
10:30 Uhr
Zum Guten Hirten

Am 13.10.19 wollen wir im Gottesdienst dem Herrn für die Ernte danken. Um 10.30 Uhr beginnt der Familiengottesdienst, der musikalisch vom Pop-Chor gestaltet wird. Im Anschluss an die Messfeier lädt das Gemein-

dehausteam zum Herbstfest in das Gemeindehaus ein. Frau Kölle und ihr Team werden uns wieder ein leckeres Mittagessen kochen. Die Theatergruppe wird uns den Nachmittag verkürzen und um die „kleinen Besucher“ des Festes kümmern sich die Jugendlichen unserer KJG. Der genaue Programmablauf kann auf den rechtzeitig ausgehängten Plakaten entnommen werden. Für die gemütliche Kaffeestunde bitten wir noch um Kuchen Spenden. Auch dieses Fest soll wieder auf Spendenbasis durchgeführt werden. Herzliche Einladung an alle Böfinginnen und Böfingern zu diesem Fest.

Wolfgang Feilen

Fahrdienst in den Gottesdienst in Böfingen

Sie möchten gerne am Sonntags-Gottesdienst in Böfingen teilnehmen, können aber nicht mehr ohne Hilfe die Kirche erreichen? Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro! Wir werden versuchen einen Fahrdienst für Sie zu organisieren.

Markus Lubert


gesund+schön
Top Service Top Beratung Top Preise

**Braunland
Apotheke**

Haslacher Weg 77 - 89075 Ulm-Böfingen
Tel. 0731/265783 - Fax 0731/267810
info@braunland-apotheke.de



... und Ihre Gesundheit bleibt bezahlbar



Katholische Kirche Guter Hirte, Haslacher Weg 30 89075 Ulm Evangelische Auferstehungskirche, Haslacher Weg 70

Miteinander Ökumene leben

Regelmäßig finden statt:

Ökumenischer Bibelkreis:

Montags um 17.30 Uhr im ev. Gemeindehaus (nicht während der Schulferien)

Friedensgebet:

Jeweils montags um 18.30 Uhr, im Wechsel in den verschiedenen Kirchengemeinden

- 16.09.19 St. Michael zu den Wengen, Ulm, Wengengasse
- 23.09.19 Tibet-Gruppe Ulm, Haus der Begegnung, Grüner Hof 7
- 30.09.19 Andreas-Kirche, Neu-Ulm/Ludwigsfeld, Meisenweg 12
- 07.10.19 Haus der Begegnung, Ulm, Grüner Hof 7
- 14.10.19 St. Ulrich, Neu-Ulm/Pfuhl, Kirchstraße 5
- 21.10.19 St. Franziskus, Ulm/Wiblingen, Tannenplatz

Weitere Termine:

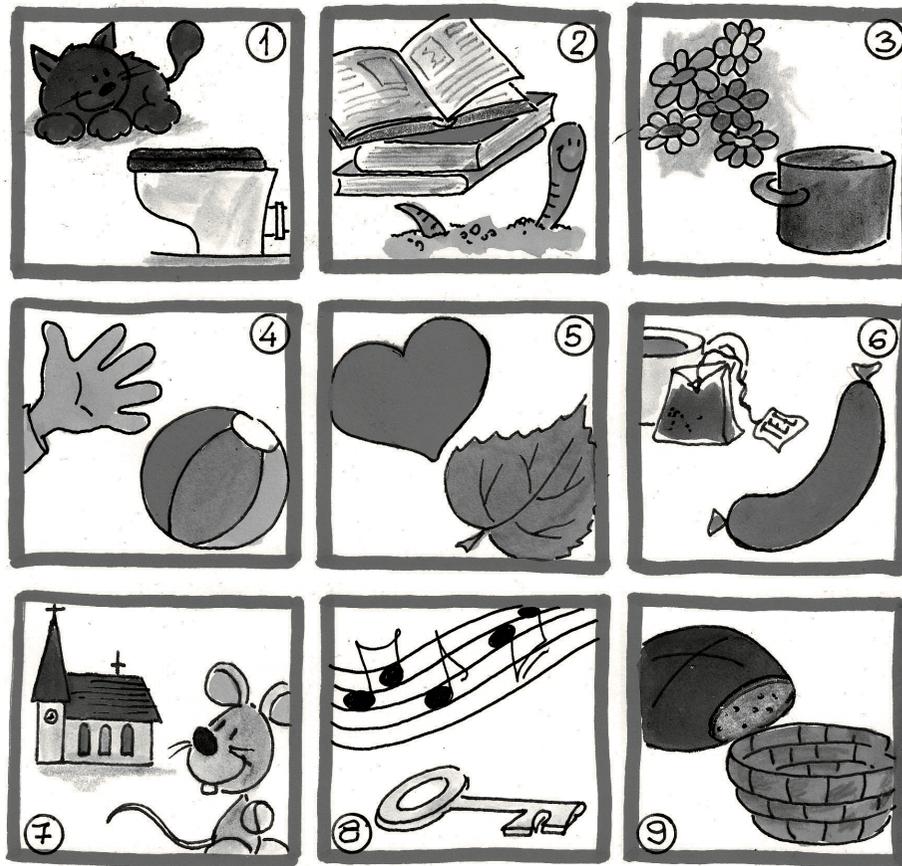
Bitte zur gegebenen Zeit neuen Aushang beachten!!!

Ökumenische Telefonseelsorge Ulm / Neu-Ulm:

Bei Tag und Nacht erreichbar unter Telefon: 0800-1110111 oder 0800-1110222

Die Seite für Hirtenkinder in Böfingen und Jungingen

Wir suchen Doppel-Wörter: Könt Ihr alle finden? Finde heraus, welche zusammengesetzten Wörter den neun Bildfeldern gemalt sind.



- | | |
|---------|---------|
| 1 _____ | 6 _____ |
| 2 _____ | 7 _____ |
| 4 _____ | 8 _____ |
| 5 _____ | 9 _____ |

Texte und Bild: Daria Broda, www.knollmaennchen.de, In: Pfarrbriefservice.de

In der Taufe feiern wir das JA Gottes zu uns Menschen und die Aufnahme in unsere Gemeinde

Getauft wurden in unseren Gemeinden:

Im Mai

Moritz Findeisen, Böfingen
Greta Findeisen, Böfingen
Oskar Findeisen, Böfingen



In der Hoffnung auf die Auferstehung empfehlen wir Menschen in Gottes bergende Liebe

Verstorben sind aus unseren Gemeinden:

Im Mai

Marie Dikau, Böfingen

Im Juni

Elfriede Walter, Böfingen
Siegfried Schönfelder, Böfingen

*) aus Gründen des Datenschutzes werden die Adressen nicht vollständig veröffentlicht.

Jesus sagt: Ich war krank und ihr habt mich besucht. (Mt 25,36)

Sie sind krank und wünschen einen Besuch. Die Seelsorgeeinheit Zum Guten Hirten in Böfingen und St. Josef Jungingen bietet einen ehrenamtlichen Besuchsdienst für ältere und pflegebedürftige Menschen an.

Bitte melden Sie sich!

Pfarrbüro: 0731 - 26400298

Ein Schaf auf dem Kirchplatz und was es sich so denkt (2)



Was man als Schaf auf dem Bischof-Sproll-Platz vor der Kirche so alles erlebt! Das war eine Überraschung am Gut-Hirten-Sonntag! Das weiße Tuch, mit dem ich zugedeckt war, wurde weg gezogen. Da war was zu sehen! Ganz viele Leute. Mit großen Augen. Die meisten von ihnen wussten gar nicht, dass es mich gibt. Jetzt sahen sie mich zum ersten Mal. Fast alle lachten und freuten sich. Aber nicht alle. Jemand sagte: Das Schaf ist ja riesig. Ein richtiger Brummer. Kein Schäfchen. Jemand sagte: Im Gesicht sehe ich aus wie ein Dinosaurier. Vor allem: die Augen! Das hat mich traurig gemacht. Dinosaurier sind Monster und sie sind ausgestorben. Andererseits. Unsere Kinder lieben ihre Dinos. Und vielleicht habe ich ja ein paar Gene von einem Tyranno-

saurus Rex? Oder von einem Velociraptor? Ihr wisst schon. Das sind diese kleinen, schnellen Jäger mit den rasiermesserscharfen Klauen an den Vorderläufen. Also Obacht! Am Abend des Gut-Hirten-Sonntags gab es einen Vespergottesdienst. 13 Ministranten haben da ministriert. Aus Böfingen und aus Jungingen. 13 Minis in einer Vesper! Das ist Rekord. Anschließend haben sie dann ein Foto von allen gemacht. Wo? Natürlich bei mir vor der Kirche. Für die Kinder in unserer KiTa Don Bosco ist Sprachförderung ganz wichtig. Auch da helfe ich gerne mit. Neulich bringt eine Mutter ihr Krippenkind zur KiTa. Als sie an mir vorbei gehen, sagt das Kind „mäh“. Eins zu null für mich! Sagt das Schaf auf dem Kirchplatz zu
Pfarrer Bernhard Lackner

Anzeige

ZEISS

ZEISS Sonnenbrillengläser:

- Für blendfreie, kontrastreiche Sicht.
- Mit 100% solarem UV-Schutz.
- In jeder Sehstärke.
- ZEISS Premium-Qualität – in verschiedenen Tönungen erhältlich.

Herdbruckerstr. 13
89073 Ulm
Tel. 0731-6023454

Donau Optik
OBWALD

Sonnenklar!

Perfekte Sicht den ganzen Sommer.

ZEISS
Sonnen-
brillengläser



Was mich betrübt!

Seit dem 17. März 2014 lebte die Familie mit drei Kindern aus Bosnien in Böfingen. Die Kinder besuchten die Schule und bekamen sehr gute Beurteilungen. Sie hatten hier Freunde und beherrschten natürlich die deutsche Sprache. In den über 5 Jahren wurde Böfingen naturgemäß zu ihrer Heimat. 2009 musste der kleine Sohn einer Herz-Operation in München unterzogen werden. Die Kosten hat die Stadt Ulm übernommen. Die Mutter arbeitete in einem Hotel, ebenfalls zur besten Zufriedenheit, und der Vater machte sich nützlich in der Kirchengemeinde. Aber vor einer Woche holten Beamte, ohne Ankündigung, mitten in der Nacht die gesamte Familie aus ihrer Wohnung und setzten sie in den Zug, Abschiebung. Es ist egal, wie es dort weitergeht. Jedenfalls muss es besonders für die Kinder, geb. 2006, 2009 und 2011 sehr grausam und traumatisierend sein. Ein sehr fassungsloser Anruf der Familie erreichte Frau Rupp, die die Familie über die Jahre betreut hatte, um 2.30 Uhr aus dem Zug. Gleich, wie man auch darüber denken mag, es geht immer in erster Linie um die Kinder. Ihnen gebührt ein besonderer Schutz. Sie wären hier sicher auch zu guten Arbeitskräften heran gewachsen. Menschen, die wir so dringend brauchen. Auf mich wirkt das so entsetzlich, brutal und sinnlos. Wenn jetzt auch noch die Rede zur Bewahrung der deutschen Kultur aufkommt, kann ich nur feststellen, dass diese Aktion jeglicher Humanität und christlicher Kultur entbehrt. Müssen wir das alles wirklich so hinnehmen, oder können wir vielleicht doch etwas bewirken?

Karin-Maria Breidbach

Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller startet im Juli mit der nächsten Schulung zur GRÜNFINDER-Gruppenleitung

Benachteiligten Kindern in der Region Chancen auf ein gutes Leben zu eröffnen, unabhängig von Herkunft, Kultur, Sprache oder Religion – das ist das Ziel der Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller. Mit dem Projekt GRÜNFINDER der Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller wird bei der Freizeitgestaltung der Kinder angesetzt. Gerade in ärmeren Familien kommen Unternehmungen und Ausflüge in die Natur häufig zu kurz. GRÜNFINDER ist ein naturpädagogisches Projekt, das Kindern ermöglicht, die Natur vor Ort zu erleben, zu entdecken und zu erforschen. In Zusammenarbeit mit den lokalen Grundschulen können Kinder dort an diesem natur- und erlebnispädagogischen Angebot kostenlos teilnehmen. Ab September 2019 startet nun eine neue Schulung für GRÜNFINDER-Leitungskräfte. Gesucht werden interessierte Personen, die einen Bezug zu Natur haben und idealerweise pädagogische Vorerfahrung bzw. den Umgang mit Kindern im Grundschulalter gewohnt sind. Inhalte der Schulung umfassen neben Inhalten und naturpädagogischen Themen auch Informationen zu rechtlichen Bedingungen. Ein geplanter Einsatz erfolgt bereits mit Beginn des neuen Schuljahres 2019/20. Die Teilnahme an der Schulung ist kostenlos, eine regelmäßige Teilnahme an den Schulungstagen ist Voraussetzung. Eine Anmeldung kann direkt bei der Leitung erfolgen. Weitere Informationen zum Projekt und zur Schulung unter www-kinderstiftung-ulmdonauiller.de oder bei der Leitung Grünfinder Anna Bantleon.

Kontakt: Anna Bantleon, Leitung GRÜNFINDER, Tel.: 0731-2063 26, Handy: 0176 - 11401843, bantleon@kinderstiftung-ulmdonauiller.de

70 Jahre Grundgesetz und die Katholische Kirche

In unserer Verfassung sind die Grundrechte verankert. Dazu gehört auch die Gleichheit von Mann und Frau und das Recht aller Bürger, egal ob Mann oder Frau, sich um alle öffentlichen Ämter gleichberechtigt bewerben zu können, solche auszuüben und damit das Zusammenleben in der Bundesrepublik mitgestalten und mitentscheiden zu können.

Demgegenüber denkt die Katholische Kirche auch in Deutschland noch darüber nach, ob die Gleichheit von Mann und Frau, ob also ein gleicher Zugang zu allen Ämtern innerhalb der Kirche christlichem Verständnis entspricht. So soll z.B. die Frage der Gleichheit von Mann und Frau bei der Vergabe kirchlicher Ämter wesentlich dadurch geklärt werden, ob in der Urkirche, also vor ca. 2000 Jahren (!) Frauen für Weiheämter zugelassen wurden. Ebenfalls abgelehnt werden in der Kirche demokratische Entscheidungsstrukturen und damit auch der demokratische Mechanismus von Machtkontrolle auf allen Ebenen. Schon allein eine solche Fragestellung ist nach heutigem Verständnis absurd und heute nicht mehr vermittelbar. Wer die Menschenrechte verteidigt wird sich mit solch einer Kirche nicht mehr identifizieren (können). Solange der deutsche Episkopat einschließlich des hiesigen Ortsbischofs Dr. Fürst es unangemessen findet, dass Frauen für eine verfassungsrechtlich gewährleistete Gleichberechtigung auch innerhalb der Kirche „streiken“ und solange solche Erklärungen eines Bischofs nicht zu einem kollektiven Aufschrei in der Kirche führen, sollte sich niemand wundern, wenn Kirchenmitglieder – zunehmend – mit den „Füßen abstimmen“ und die Kirche verlassen. Es ist einfach nicht mehr ihre Welt. Bedauerlich am sogenannten Kirchenstreik ist nur eines: dass die engagierten Frauen von keinen oder jedenfalls zu wenigen Männern unterstützt werden. Ohne Kampf, d.h. ohne eine nachhaltige Auseinandersetzung mit der Kirchenführung wird es nicht gelingen, die grundlegenden Menschenrechte auch in der katholischen Kirche durchzusetzen. Ich halte das für eine Voraussetzung dafür, dass die Kirche mittel- bis langfristig ein ernst zu nehmender Gesprächspartner in unserer Gesellschaft ist. Ansonsten wird der Kirche ein Nischendasein drohen, das weit über das, was zuletzt über künftige Mitgliederzahlen veröffentlicht worden ist, hinausgehen wird. Die Kirche könnte eine wichtige Kraft in unserer Gesellschaft sein. Ich fürchte aber, dass sie weiter an Strahlkraft verliert, wofür sie dann genügend Gründe finden wird aber nicht das heute bekannte eigentliche Problem benennen wird. Übrigens: ich bin auch der Meinung, dass die gewählten Kirchengemeinderäte und -rätinnen eine Verpflichtung dafür tragen, wie sie mit dieser zentralen Frage umgehen wollen.

Thomas Brüstle

Wussten Sie schon ...

- ... dass am Sonntag, 21. Juli um 10.30 Uhr in St. Josef Jungingen der ökumenische Gottesdienst mit der Lebenshilfe zum Thema „Selbstbestimmung“ stattfindet?
- ... dass Sie am Samstag, 03. August nach dem sommerlichen Gottesdienst um 18.30 Uhr in St. Josef Jungingen zu anschließenden Drinks eingeladen sind?
- ... dass am Wochenende 07./08. September in Böfingen anlässlich des Tags des offenen Denkmals in beiden Kirchen Führungen angeboten werden?
- ... dass am 29. September der Caritas-Sonntag gefeiert wird?
- ... dass am Sonntag, 20. Oktober in St. Josef Jungingen um 10.30 Uhr der Erntedank-Gottesdienst stattfindet?
- ... dass der Gottesdienst für Verstorbene und Trauernde in Jungingen an Allerheiligen um 18.30 Uhr und in Böfingen an Allerseelen um 18.30 Uhr stattfindet?
- ... dass am Sonntag, 03. November der Kirchweih-Sonntag in Böfingen von der Schola gestaltet wird?